



Fraktion im Kreistag Teltow-Fläming

Rede von Hans-Jürgen Akuloff, Fraktionsvorsitzender, zur Übernahme des Radweges zwischen Mückendorf und Zesch am See durch den Landkreis auf der Kreistagsitzung am 24. April 2017

(Es gilt das gesprochene Wort.)

Herr Vorsitzender, Frau Landrätin, wertere Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Gäste,

wie bekannt, ist die Baulastübernahme durch den Landkreis Teltow-Fläming in den vorberatenden Fachausschüssen unterschiedlich votiert worden. Im Haushalts- und Finanzausschuss beispielsweise ist die uns hier vorliegende Beschlussvorlage ohne Gegenstimmen zur Beschlussfassung im Kreistag empfohlen worden. Dafür spricht:

- der Radweg ist im ländlichen Raum zur Entwicklung der touristischen Infrastruktur wesentlich,
- die vom Landkreis verausgabten Planungskosten wurden von den Städten Baruth/Mark und Zossen ergänzt mit der Baukostenübernahme zu einem gemeinsamen Bauvorhaben erklärt,
- die Bezugnahme auf Argumente der Kreisumlage erscheinen nachrangig und sind wenig geeignet, gemeinsame Konzepte umzusetzen. Zumindest hat die Stadt Baruth/Mark mit positiven Beispielen, wie der Alten Schule im Ortsteil Petkus, unterstrichen, den gemeinsamen Nutzen zu sehen.

Außerdem ist nicht unwesentlich, dass unsere Fraktion grundsätzlich freiwillige Aufgaben unterstützt hat und auch in diesem Sinne erkennbar sein soll. Die Zustimmung zur Baulastübernahme ist meines Erachtens leitbildgerecht.